



Statistischer Bericht

L III - j / 13

**Personal des öffentlichen Dienstes
in Thüringen
am 30.06.2013**

Bestell - Nr. 11 302

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 9001 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Öffentliche Finanzen,

Personal im öffentlichen Dienst

Telefon: 03 681 354-260

Herausgegeben im November 2014

Heft-Nr.: 232/14

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Grafiken	
Entwicklung des Personals im öffentlichen Dienst in Thüringen von 2000 bis 2013	7
Beschäftigte des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013 je 10 000 Einwohner nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)	20
Tabellen	
1. Entwicklung des Personals des öffentlichen Dienstes in Thüringen	8
1.1. Beschäftigte insgesamt nach Beschäftigungsverhältnis	8
1.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten nach Beschäftigungsverhältnis	9
2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen	10
2.1. Beschäftigte insgesamt	10
2.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten	11
3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen	12
3.1. Beschäftigte insgesamt	12
3.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten	13
4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013 nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung	14
4.1. Landesbereich	14
4.2. Kommunaler Bereich	15
5. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Landesbereich je 10 000 Einwohner am 30.6.2013 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen	16
6. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Kommunalen Bereich je 10 000 Einwohner am 30.6.2013 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen	18
7. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)	21
7.1. Beschäftigte insgesamt	21
7.2. Beschäftigte je 10 000 Einwohner	21

Vorbemerkungen

Mit dieser Veröffentlichung wird über das Personal des Bundes, des Landes und der Kommunalen Körperschaften informiert.

Quelle der Angaben zum Personal des Bundesbereich auch im Ländervergleich (Tabellen 1, 5, 6 und 7) ist die Fachserie 14 Reihe 6 "Finanzen und Steuern - Personal des öffentlichen Dienstes" des Statistischen Bundesamtes in der jeweils gültigen Fassung.

Rechtsgrundlage

Gesetzliche Grundlage für die jährlich am 30. Juni durchzuführende Personalstandstatistik ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S.438), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1312).

Abgrenzung nach Beschäftigungsbereichen (Ebenen)

- Bundesbereich

- Bund,
 - Kernhaushalt
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen (einschließlich Bundeseisenbahnvermögen)
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Bund), ohne Sozialversicherungsträger

- Landesbereich

- Land,
 - Kernhaushalt
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Land)

- Kommunalbereich

- Gemeinden und Gemeindeverbände,
 - Kernhaushalte
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Gemeinden/GV)

- Sozialversicherung

Die Ebene der Sozialversicherung umfasst die folgenden Sozialversicherungsträger:

- die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung)
- die gesetzlichen Krankenkassen (Allgemeine Ortskrankenkassen, Ersatzkassen, etc. einschließlich der Pflegekassen, die den Krankenkassen angeschlossen sind)
- die Deutsche Rentenversicherung (Bund) und die Regionalträger
- die gewerblichen und landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften sowie die Unfallkassen von Bund, Land und Gemeinden/Gemeindeverbänden

Kernhaushalte sind alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen, deren Ausgaben und Einnahmen in den Haushaltsplänen des Bundes, Landes und der Gemeinden/Gemeindeverbänden brutto veranschlagt werden.

Sonderrechnungen sind alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen. Zu den Sonderrechnungen zählen Bundesbetriebe und Landesbetriebe nach §26 BHO/LHO, kommunale Eigenbetriebe sowie Sondervermögen. Zu den Sonderrechnungen des Landes gehören ab 2008 auch die Hochschulen, die ihre Haushaltsmittel im flexibilisierten Haushaltsvollzug gemäß dem § 5 ThürHhG 2011 bewirtschaften.

Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform sind rechtlich selbständige Körperschaften, Anstalten und öffentlich-rechtliche Stiftungen sowie Zweckverbände, die unter Rechtsaufsicht des Bundes, des Landes bzw. der Gemeinden/Gemeindeverbände stehen.

Gegenstand der Personalstandstatistik sind:

- Art, Umfang und Dauer des Dienst- und Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich (staatlicher Funktionenplan und kommunaler Gliederungsplan, Produktrahmenplan),
- Geschlecht,
- Laufbahngruppe und Einstufung,
- Dienst- oder Arbeitsort,
- Geburtsmonat und -jahr,
- steuerpflichtige Bruttobezüge des Monats, gegliedert nach Bezügebestandteilen.
- Arbeitszeitfaktor, regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit

Methodische Hinweise

Neuer Funktionenplan

Den in der Personalstandstatistik dargestellten Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zugrunde. Der für die staatlichen Haushalte verwendete Funktionenplan wurde grundlegend überarbeitet. Der neu gefasste Funktionenplan ist in Thüringen mit dem Haushaltsjahr 2013 in Kraft getreten. In Folge des Wechsels der Systematik ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

Abgrenzung des Personals

Personal-Ist-Bestand

Zum Personal-Ist-Bestand zählen alle Beschäftigten, die am 30. Juni in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Einrichtung stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stelle beziehen. Hierzu gehören die Dauerbeschäftigten, die Beschäftigten in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie Arbeitnehmer, deren Arbeitsverhältnisse nach § 16e SGB II gefördert werden.

Beschäftigte, die Mutterschaftsgeld erhalten, sind ebenso in den Personal-Ist-Bestand einbezogen, wie Beschäftigte, die wegen längerer Arbeitsunfähigkeit Krankengeld erhalten, auch nach Ende des Krankengeldbezugs.

Erfasst werden außerdem: - geringfügig (Allein-)Beschäftigte
 - ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Arbeitnehmer.

Diese Beschäftigten werden in diesem Bericht nicht dargestellt.

Nicht zum Personal-Ist-Bestand gehören:

- geringfügig Beschäftigte mit Mehrfachbeschäftigungen sowie kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV),
- Personen, die „Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (Zusatzjobs) – AGH MAE – (§ 16d Satz 2 SGB II)“ wahrnehmen, da bei dieser öffentlichen Förderung der sogenannten „Ein-Euro-Jobs“ kein Arbeitsvertragsverhältnis vorliegt,
- Personen, die eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüben,
- Kräfte, die keinen Arbeitsvertrag mit der Einrichtung abgeschlossen haben und von Mitarbeitern der Einrichtung aus eigenen Mitteln beschäftigt werden,
- Beschäftigte in einem indirekten Beschäftigungsverhältnis zur Einrichtung (z. B. Krankenschwestern, die nicht aufgrund eines Einzeldienstvertrages, sondern eines Kollektivvertrages mit einem Mutterhaus beschäftigt werden),
- Beschäftigte mit Werkvertrag (auch Lehrbeauftragte),

- nebenberuflich tätige Honorarkräfte, z. B. Musiklehrer,
- Leiharbeitnehmer,
- Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis ruht, weil sie eine Rente (wegen voller oder teilweiser Erwerbsminderung) auf Zeit beziehen (näheres siehe z. B. § 33 Abs. 2 TVöD/ TV-L, frühere EU-Rente),
- Beamte im Vorruhestand,
- Grundwehrdienstleistende, Zivildienstleistende sowie
- Praktikanten während einer Schul- oder Hochschulausbildung (Ausschluss z. B. nach § 1 Abs. 2 TVPöD).

Beschäftigungsumfang

Vollzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche Wochenarbeitsstundenanzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrages gekürzt wurde, die ansonsten aber die für sie tarifvertraglich höchst mögliche Arbeitszeit vereinbart haben.

Teilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt (einschließlich Beschäftigte, die sich in Altersteilzeit befinden). Sie werden unterschieden in Teilzeitkräfte, die

- mindestens mit der Hälfte (T1) bzw.
- mit weniger als der Hälfte (T2)

der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten tätig sind.

Altersteilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, die sich aufgrund gesetzlicher bzw. tarifvertraglicher Regelungen in Altersteilzeit befinden. Sie werden unterschieden nach dem

- Blockmodell während der Arbeitsphase,
- Blockmodell während der Freistellungsphase,
- Teilzeitmodell

Altersteilzeitbeschäftigte, die nicht gesondert ausgewiesen werden, sind den Teilzeitbeschäftigten zugeordnet.

Vollzeitäquivalente: Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden Teilzeitbeschäftigte nur mit ihrem Anteil der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten berücksichtigt. Beschäftigte in Altersteilzeit fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeitsphase- oder Freistellungsphase befinden. Auszubildende gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des Arbeitszeitfaktors berechnet.

Dienstverhältnisse

Beamte sind alle Bediensteten, die auf Lebenszeit, Zeit, Probe oder Widerruf durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (planmäßige Beamte, beamtete Hilfskräfte und Beamte im Vorbereitungsdienst). Hierzu zählen auch Bürgermeister und Beigeordnete (Wahlbeamte), wenn sie hauptamtlich tätig sind.

Richter sind alle Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch bei Behörden (z.B. Ministerien) tätig sind; auch zu "Richtern auf Probe" ernannte Gerichtsassessoren. Nicht zu den Richtern zählen Richter kraft Auftrags und Staatsanwälte, die statusmäßig Beamte sind.

Als **Arbeitnehmer** zählen alle in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte, einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

Beschäftigte mit Zeitvertrag sind Beamte auf Zeit (einschließlich Wahlbeamte), Arbeitnehmer in einem Vertragsverhältnis auf Zeit (befristetes Arbeitsverhältnis), Aushilfspersonal, Saisonkräfte, Doktoranden, Diplomanden, Werkstudenten.

Arbeitsverträge mit Arbeitnehmern, für die ein Arbeitgeber Leistungen zur Förderung von Arbeitsverhältnissen nach § 16e SGB II erhält, sind ebenso Zeitverträge, sofern diese Arbeitnehmer in einem "unmittelbaren Arbeitsvertragsverhältnis" von mehr als 2 Monaten (kein kurzfristiges Arbeitsverhältnis) stehen.

Laufbahngruppen

Beamte werden entsprechend ihren **Besoldungsgruppen** den Laufbahngruppen

- höherer Dienst,
- gehobener Dienst,
- mittlerer Dienst und
- einfacher Dienst

zugeordnet. Der Einordnung liegen die zum Erhebungsstichtag gültigen Besoldungsgruppen zugrunde.

Einwohnerzahlen

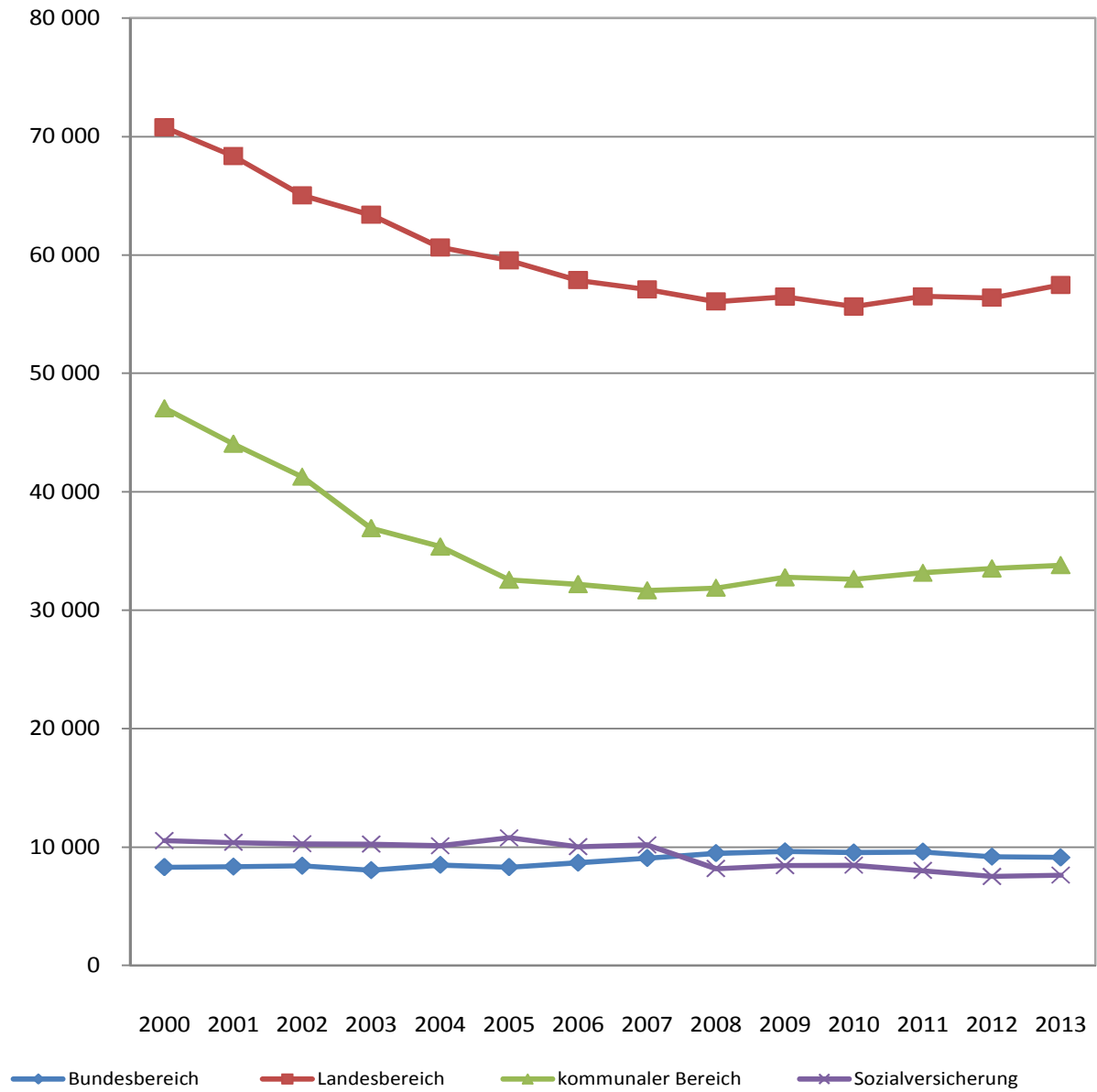
Für die Berechnung der Beschäftigten je 10 000 Einwohner wurden die Einwohnerzahlen der Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2013 des Zensus verwendet.

Abkürzungen

AT-Angestellte	Arbeitnehmer mit außertariflichem Entgelt
E	Entgeltgruppe
GV	Gemeindeverbände
FKZ	Funktionskennzahl, staatlicher Aufgabenbereich
VZÄ	Vollzeitäquivalent
KPR	kommunale Produkte

Entwicklung des Personals im öffentlichen Dienst in Thüringen von 2000 bis 2013

Vollzeitäquivalent



1. Entwicklung des Personals des öffentlichen Dienstes in Thüringen

1.1 Beschäftigte insgesamt nach Beschäftigungsverhältnis

Jahr (30.6.)	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	
					zusammen	darunter Bundes- agentur für Arbeit
Insgesamt						
2000	149 368	8 292	77 106	53 074	10 896	3 923
2001	143 860	8 340	74 969	49 738	10 813	3 911
2002	137 775	8 413	72 107	46 472	10 783	3 936
2003	131 696	8 040	70 868	41 648	11 140	4 056
2004	128 748	8 479	69 289	40 049	10 931	3 800
2005	125 506	8 293	68 453	37 055	11 705	4 261
2006	123 936	8 660	67 842	36 497	10 937	4 595
2007	123 566	9 061	67 328	36 017	11 160	4 719
2008	120 698	9 463	66 123	36 225	8 887	4 660
2009	121 370	9 620	65 383	37 233	9 134	4 898
2010	121 290	9 526	64 787	37 786	9 191	5 010
2011	121 126	9 584	64 864	37 989	8 689	4 622
2012	119 803	9 421	64 131	38 093	8 158	4 079
2013	120 252	9 335	64 530	38 123	8 264	4 056
Beamte und Richter						
2000	27 846	1 245	22 711	2 956	934	716
2001	28 569	1 218	23 455	2 954	942	738
2002	30 292	1 231	25 156	2 976	929	739
2003	33 531	1 321	28 278	3 000	932	766
2004	36 179	1 530	30 529	3 015	1 105	749
2005	36 906	1 758	31 018	3 041	1 089	738
2006	36 948	1 819	31 077	3 013	1 039	731
2007	37 360	1 759	31 579	3 005	1 017	712
2008	37 022	1 736	31 211	3 084	991	698
2009	36 896	1 729	31 067	3 112	988	692
2010	36 737	1 748	30 941	3 130	918	647
2011	36 937	1 682	31 246	3 107	902	635
2012	36 683	1 676	31 055	3 090	862	598
2013	36 563	1 708	30 914	3 048	893	582
Berufs- und Zeitsoldaten						
2000	4 154	4 154	-	-	-	-
2001	4 340	4 340	-	-	-	-
2002	4 512	4 512	-	-	-	-
2003	4 294	4 294	-	-	-	-
2004	4 358	4 358	-	-	-	-
2005	3 946	3 946	-	-	-	-
2006	4 339	4 339	-	-	-	-
2007	4 890	4 890	-	-	-	-
2008	5 468	5 468	-	-	-	-
2009	5 730	5 730	-	-	-	-
2010	5 737	5 737	-	-	-	-
2011	5 784	5 784	-	-	-	-
2012	5 679	5 679	-	-	-	-
2013	5 628	5 628	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾						
2000	117 368	2 893	54 395	50 118	9 962	3 207
2001	110 951	2 782	51 514	46 784	9 871	3 173
2002	102 971	2 670	46 951	43 496	9 854	3 197
2003	93 871	2 425	42 590	38 648	10 208	3 290
2004	88 211	2 591	38 760	37 034	9 826	3 051
2005	84 654	2 589	37 435	34 014	10 616	3 523
2006	82 649	2 502	36 765	33 484	9 898	3 864
2007	81 316	2 412	35 749	33 012	10 143	4 007
2008	78 208	2 259	34 912	33 141	7 896	3 962
2009	78 744	2 161	34 316	34 121	8 146	4 206
2010	78 816	2 041	33 846	34 656	8 273	4 363
2011	78 405	2 118	33 618	34 882	7 787	3 987
2012	77 441	2 066	33 076	35 003	7 296	3 481
2013	78 061	1 999	33 616	35 075	7 371	3 474

1) auffällige Veränderungen durch Fusionen der Rentenversicherung (1.10.2005) und der Krankenkassen AOK (1.1.2008) im mitteldeutschen Raum unter Aufsicht des Landes Sachsen

2) einschließlich Dienststörungsangestellte

Noch: 1. Entwicklung des öffentlichen Dienstes in Thüringen
1.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten nach Beschäftigungsverhältnis

Jahr (30.6.)	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	
					zusammen	darunter Bundes- agentur für Arbeit
Insgesamt						
2000	136 664	8 183	70 784	47 054	10 533	3 762
2001	131 108	8 215	68 350	44 045	10 373	3 708
2002	124 964	8 249	65 027	41 262	10 262	3 703
2003	118 578	7 847	63 383	36 918	10 237	3 787
2004	114 588	8 236	60 637	35 363	10 109	3 490
2005	111 157	8 008	59 534	32 558	10 772	3 901
2006	108 723	8 342	57 855	32 192	10 015	4 198
2007	107 983	8 753	57 087	31 663	10 173	4 315
2008	105 576	9 174	56 057	31 883	8 174	4 285
2009	107 279	9 347	56 464	32 774	8 421	4 544
2010	106 238	9 248	55 637	32 617	8 458	4 671
2011	107 249	9 312	56 504	33 155	8 007	4 323
2012	106 467	9 175	56 375	33 525	7 517	3 805
2013	108 004	9 115	57 468	33 799	7 622	3 796
Beamte und Richter						
2000	27 392	1 245	22 298	2 929	920	705
2001	27 914	1 218	22 855	2 914	926	724
2002	29 348	1 231	24 282	2 928	908	723
2003	32 038	1 321	26 871	2 941	905	744
2004	33 905	1 530	28 378	2 936	1 060	716
2005	34 540	1 758	28 790	2 959	1 034	697
2006	34 121	1 819	28 394	2 927	981	685
2007	34 313	1 759	28 686	2 914	954	665
2008	33 871	1 736	28 231	2 976	929	651
2009	34 866	1 729	29 215	2 999	923	646
2010	34 291	1 748	28 712	2 976	856	607
2011	34 552	1 591	29 077	2 950	843	597
2012	34 339	1 588	29 000	2 947	804	562
2013	34 316	1 626	28 935	2 925	830	550
Berufs- und Zeitsoldaten						
2000	4 154	4 154	-	-	-	-
2001	4 340	4 340	-	-	-	-
2002	4 512	4 512	-	-	-	-
2003	4 294	4 294	-	-	-	-
2004	4 358	4 358	-	-	-	-
2005	3 946	3 946	-	-	-	-
2006	4 339	4 339	-	-	-	-
2007	4 890	4 890	-	-	-	-
2008	5 468	5 468	-	-	-	-
2009	5 730	5 730	-	-	-	-
2010	5 737	5 737	-	-	-	-
2011	5 784	5 779	-	-	-	-
2012	5 672	5 673	-	-	-	-
2013	5 622	5 622	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾						
2000	105 118	2 893	48 487	44 125	9 613	3 057
2001	98 854	2 782	45 494	41 131	9 447	2 984
2002	91 103	2 670	40 745	38 334	9 354	2 980
2003	82 246	2 425	36 512	33 977	9 332	3 043
2004	76 325	2 591	32 259	32 427	9 048	2 773
2005	72 671	2 589	30 744	29 600	9 738	3 204
2006	70 263	2 502	29 462	29 265	9 035	3 513
2007	68 780	2 412	28 400	28 749	9 219	3 650
2008	66 237	2 259	27 826	28 907	7 245	3 634
2009	66 683	2 161	27 249	29 775	7 498	3 898
2010	66 210	2 041	26 925	29 641	7 602	4 064
2011	66 913	1 942	27 427	30 205	7 164	3 726
2012	66 578	1 914	27 374	30 578	6 713	3 243
2013	68 066	1 867	28 533	30 874	6 792	3 246

1) auffällige Veränderungen durch Fusionen der Rentenversicherung (1.10.2005) und der Krankenkassen AOK (1.1.2008) im mitteldeutschen Raum unter Aufsicht des Landes Sachsen

2) einschließlich Dienststörungsangestellte

2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

2.1 Beschäftigte insgesamt

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis <u>Außerhalb Thüringens</u>	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen	
2000	77 106	76 940	68 951	7 989	166
2001	74 969	74 812	67 136	7 676	157
2002	72 107	71 939	65 747	6 192	168
2003	70 868	70 145	65 296	4 849	723
2004	69 289	68 525	63 709	4 816	764
2005	68 453	67 777	62 972	4 805	676
2006	67 842	67 177	62 372	4 805	665
2007	67 328	66 649	61 726	4 923	679
2008	66 123	65 428	53 596	11 832	695
2009	65 383	64 678	52 403	12 275	705
2010	64 787	64 030	51 287	12 743	757
2011	64 864	64 010	50 944	13 066	854
2012	64 131	61 703	48 456	13 247	2 428
2013	64 530	61 303	47 856	13 447	3 227
Stadt Erfurt	12 053	11 583	10 274	1 309	470
Stadt Gera	3 158	3 098	3 098	-	60
Stadt Jena	12 791	12 350	3 216	9 134	441
Stadt Suhl	1 738	1 738	1 738	-	-
Stadt Weimar	4 237	3 789	2 684	1 105	448
Stadt Eisenach	1 120	1 033	1 033	-	87
Eichsfeld	1 776	1 689	1 689	-	87
Nordhausen	1 579	1 519	1 330	189	60
Wartburgkreis	1 427	1 240	1 240	-	187
Unstrut-Hainich-Kreis	2 274	2 274	2 274	-	-
Kyffhäuserkreis	1 454	1 245	1 245	-	209
Schmalkalden-Meiningen	3 366	3 216	3 000	216	150
Gotha	3 248	3 036	3 019	17	212
Sömmerda	873	864	864	-	9
Hildburghausen	802	714	714	-	88
Ilm-Kreis	3 223	2 999	1 522	1 477	224
Weimarer Land	1 085	1 033	1 033	-	52
Sonneberg	915	799	799	-	116
Saalfeld-Rudolstadt	1 836	1 711	1 711	-	125
Saale-Holzland-Kreis	1 316	1 273	1 273	-	43
Saale-Orla-Kreis	1 409	1 360	1 360	-	49
Greiz	1 402	1 292	1 292	-	110
Altenburger Land	1 421	1 421	1 421	-	-
Thüringen zusammen	64 503	61 276	47 829	13 447	3 227
kreisfreie Städte	35 097	33 591	22 043	11 548	1 506
Landkreise	29 406	27 685	25 786	1 899	1 721
Andere Bundesländer	23	23	23	-	-
Europäisches Ausland	4	4	4	-	-

Noch: 2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

2.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis <u>Außerhalb Thüringens</u>	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
2000	70 784	70 620	63 171	7 450	164
2001	68 350	68 194	61 047	7 147	155
2002	65 027	64 861	59 146	5 715	166
2003	63 383	62 689	58 274	4 415	694
2004	60 637	59 915	55 575	4 340	722
2005	59 534	58 896	54 583	4 312	638
2006	57 855	57 226	52 968	4 258	629
2007	57 087	56 446	52 093	4 353	641
2008	56 057	55 402	45 080	10 322	655
2009	56 464	55 797	45 121	10 676	667
2010	55 637	54 930	43 972	10 958	707
2011	56 504	55 706	44 424	11 282	798
2012	56 375	54 119	42 641	11 478	2 256
2013	57 469	54 530	42 864	11 666	2 939
Stadt Erfurt	11 007	10 587	9 427	1 160	420
Stadt Gera	2 835	2 779	2 779	-	56
Stadt Jena	11 084	10 715	2 902	7 813	369
Stadt Suhl	1 545	1 545	1 545	-	-
Stadt Weimar	3 800	3 378	2 414	964	422
Stadt Eisenach	981	903	903	-	78
Eichsfeld	1 555	1 473	1 473	-	82
Nordhausen	1 422	1 368	1 207	161	53
Wartburgkreis	1 236	1 061	1 061	-	175
Unstrut-Hainich-Kreis	2 033	2 033	2 033	-	-
Kyffhäuserkreis	1 300	1 108	1 108	-	192
Schmalkalden-Meiningen	3 027	2 891	2 697	194	136
Gotha	2 934	2 738	2 724	14	196
Sömmerda	773	765	765	-	8
Hildburghausen	699	618	618	-	80
Ilm-Kreis	2 927	2 717	1 356	1 361	210
Weimarer Land	940	892	892	-	47
Sonneberg	800	693	693	-	107
Saalfeld-Rudolstadt	1 647	1 527	1 527	-	120
Saale-Holzland-Kreis	1 155	1 114	1 114	-	41
Saale-Orla-Kreis	1 235	1 190	1 190	-	45
Greiz	1 256	1 155	1 155	-	101
Altenburger Land	1 255	1 255	1 255	-	-
Thüringen zusammen	57 443	54 504	42 837	11 667	2 939
kreisfreie Städte	31 251	29 906	19 969	9 937	1 345
Landkreise	26 192	24 598	22 868	1 730	1 594
Andere Bundesländer	23	23	23	-	-
Europäisches Ausland	4	4	4	-	-

3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

3.1 Beschäftigte insgesamt

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis <hr/> Außerhalb Thüringens	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen	
2000	53 074	50 450	45 570	4 880	2 624
2001	49 738	47 109	42 640	4 469	2 629
2002	46 472	43 911	39 175	4 736	2 561
2003	41 648	39 468	35 387	4 081	2 180
2004	40 049	37 885	33 849	4 036	2 164
2005	37 055	34 793	31 621	3 172	2 262
2006	36 497	34 223	31 179	3 044	2 274
2007	36 017	33 664	30 979	2 685	2 353
2008	36 225	33 880	31 208	2 672	2 345
2009	37 233	34 692	32 001	2 691	2 541
2010	37 786	35 204	32 544	2 660	2 582
2011	37 989	35 392	32 681	2 711	2 597
2012	38 093	35 494	32 778	2 716	2 599
2013	38 123	35 526	32 784	2 742	2 597
Stadt Erfurt	4 087	4 087	3 463	624	-
Stadt Gera	1 388	1 327	1 211	116	61
Stadt Jena	2 251	2 163	1 239	924	88
Stadt Suhl	621	621	527	94	-
Stadt Weimar	1 063	961	910	51	102
Stadt Eisenach	671	567	443	124	104
Eichsfeld	1 776	1 687	1 649	38	89
Nordhausen	1 432	1 318	1 268	50	114
Wartburgkreis	2 110	1 948	1 927	21	162
Unstrut-Hainich-Kreis	1 836	1 695	1 582	113	141
Kyffhäuserkreis	1 437	1 338	1 265	73	99
Schmalkalden-Meiningen	2 210	1 852	1 845	7	358
Gotha	2 253	2 048	1 916	132	205
Sömmerda	1 332	1 327	1 318	9	5
Hildburghausen	1 134	1 018	1 016	2	116
Ilm-Kreis	2 023	1 816	1 725	91	207
Weimarer Land	1 334	1 319	1 303	16	15
Sonneberg	916	775	737	38	141
Saalfeld-Rudolstadt	1 795	1 663	1 619	44	132
Saale-Holzland-Kreis	1 271	1 186	1 166	20	85
Saale-Orla-Kreis	1 512	1 295	1 295	-	217
Greiz	1 993	1 893	1 837	56	100
Altenburger Land	1 678	1 622	1 523	99	56
Thüringen zusammen	38 123	35 526	32 784	2 742	2 597
kreisfreie Städte	10 081	9 726	7 793	1 933	355
Landkreise	28 042	25 800	24 991	809	2 242

Noch: 3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

3.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis <u>Außerhalb Thüringens</u>	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen	
2000	47 054	44 515	39 919	4 596	2 540
2001	44 045	41 520	37 306	4 213	2 525
2002	41 262	38 816	34 360	4 456	2 446
2003	36 918	34 846	31 064	3 782	2 072
2004	35 363	33 325	29 621	3 704	2 038
2005	32 558	30 425	27 526	2 899	2 134
2006	32 192	30 047	27 225	2 822	2 145
2007	31 663	29 452	26 985	2 467	2 211
2008	31 883	29 680	27 216	2 464	2 203
2009	32 774	30 379	27 901	2 478	2 395
2010	32 617	30 231	27 815	2 416	2 386
2011	33 155	30 740	28 261	2 479	2 415
2012	33 525	31 096	28 585	2 512	2 429
2013	33 799	31 356	28 804	2 553	2 443
Stadt Erfurt	3 729	3 729	3 139	590	-
Stadt Gera	1 257	1 204	1 101	102	54
Stadt Jena	2 044	1 959	1 097	862	85
Stadt Suhl	560	560	467	92	-
Stadt Weimar	958	866	816	50	91
Stadt Eisenach	618	520	402	118	98
Eichsfeld	1 483	1 398	1 367	31	85
Nordhausen	1 282	1 178	1 133	45	104
Wartburgkreis	1 856	1 706	1 688	18	149
Unstrut-Hainich-Kreis	1 607	1 474	1 373	102	132
Kyffhäuserkreis	1 243	1 147	1 082	65	96
Schmalkalden-Meiningen	1 983	1 646	1 640	6	337
Gotha	2 067	1 868	1 742	126	199
Sömmerda	1 156	1 152	1 143	9	4
Hildburghausen	1 020	912	911	2	108
Ilm-Kreis	1 778	1 581	1 498	83	197
Weimarer Land	1 133	1 119	1 106	13	13
Sonneberg	828	694	658	36	134
Saalfeld-Rudolstadt	1 587	1 461	1 419	42	126
Saale-Holzland-Kreis	1 108	1 029	1 010	19	79
Saale-Orla-Kreis	1 308	1 109	1 109	-	199
Greiz	1 722	1 626	1 574	52	96
Altenburger Land	1 474	1 420	1 329	91	54
Thüringen zusammen	33 799	31 356	28 804	2 553	2 443
kreisfreie Städte	9 166	8 838	7 022	1 816	328
Landkreise	24 633	22 519	21 782	737	2 115

4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013
nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung
 4.1 Landesbereich

Art des Beschäftigungsverhältnisses <u>Laufbahngruppe/ Einstufung</u>	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
Insgesamt					
Insgesamt	64 530	61 303	47 856	13 447	3 227
dar. in Ausbildung	2 245	2 127	1 809	318	118
Beamte und Richter	30 914	30 393	29 112	1 281	521
höherer Dienst	8 196	8 079	6 895	1 184	117
gehobener Dienst	13 378	12 995	12 905	90	383
mittlerer Dienst	7 463	7 461	7 454	7	2
einfacher Dienst	180	180	180	-	-
in Ausbildung	1 697	1 678	1 678	-	19
Arbeitnehmer	33 616	30 910	18 744	12 166	2 706
AT-Angestellte, E15Ü - E13	9 014	8 813	3 970	4 843	201
E12 - E9	11 258	10 804	8 173	2 631	454
E8 - E5	11 010	9 687	5 811	3 876	1 323
E4 - E1	1 537	1 154	659	495	383
sonstige ¹⁾	249	3	-	3	246
in Ausbildung	548	449	131	318	99
darunter weiblich					
Zusammen	40 061	38 763	31 276	7 487	1 298
dar. in Ausbildung	1 286	1 257	1 056	201	29
Beamtinnen und Richterinnen	17 651	17 561	17 272	289	90
höherer Dienst	4 293	4 272	4 052	220	21
gehobener Dienst	8 990	8 927	8 863	64	63
mittlerer Dienst	3 347	3 345	3 340	5	2
einfacher Dienst	40	40	40	-	-
in Ausbildung	981	977	977	-	4
Arbeitnehmerinnen	22 410	21 202	14 004	7 198	1 208
AT-Angestellte, E15Ü - E13	4 730	4 646	2 670	1 976	84
E12 - E9	8 037	7 756	6 145	1 611	281
E8 - E5	8 390	7 920	4 821	3 099	470
E4 - E1	888	600	289	311	288
sonstige ¹⁾	60	-	-	-	60
in Ausbildung	305	280	79	201	25

1) ohne Zuordnung zum TV-L, TVöD

Noch: 4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013
nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung
4.2 Kommunalen Bereich

Art des Beschäftigungsverhältnisses Laufbahngruppe/ Einstufung	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
Insgesamt					
Insgesamt	38 123	35 526	32 784	2 742	2 597
dar. in Ausbildung	833	752	695	57	81
Beamte	3 048	3 042	3 021	21	6
höherer Dienst	507	503	496	7	4
gehobener Dienst	1 301	1 300	1 287	13	1
mittlerer Dienst	1 122	1 121	1 120	1	1
einfacher Dienst	11	11	11	-	-
in Ausbildung	107	107	107	-	-
Arbeitnehmer	35 075	32 484	29 763	2 721	2 591
AT-Angestellte, E15Ü - E13	570	514	467	47	56
E12 - E9	8 431	7 870	7 160	710	561
E8 - E5	19 439	17 773	16 538	1 235	1 666
E4 - E1	5 250	5 113	4 634	479	137
sonstige ¹⁾	659	569	376	193	90
in Ausbildung	726	645	588	57	81
darunter weiblich					
Zusammen	24 113	23 263	22 218	1 045	850
dar. in Ausbildung	490	477	461	16	13
Beamtinnen und Richterinnen	1 319	1 318	1 311	7	1
höherer Dienst	132	132	131	1	-
gehobener Dienst	720	720	714	6	-
mittlerer Dienst	422	421	421	-	1
einfacher Dienst	2	2	2	-	-
in Ausbildung	43	43	43	-	-
Arbeitnehmerinnen	22 794	21 945	20 907	1 038	849
AT-Angestellte, E15Ü - E13	288	275	254	21	13
E12 - E9	5 475	5 271	4 901	370	204
E8 - E5	14 188	13 653	13 231	422	535
E4 - E1	2 106	2 054	1 929	125	52
sonstige ¹⁾	290	258	174	84	32
in Ausbildung	447	434	418	16	13

1) ohne Zuordnung zum TVöD

5. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Landesbereich je 10 000 Einwohner

FKZ	Aufgabenbereich	Flächenländer	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg ¹⁾	Hessen
	Insgesamt	238,85	252,22	233,99	218,07	243,66
0-8	Kernhaushalt	184,42	198,04	208,36	167,69	188,01
0	Allgemeine Dienste	74,52	68,95	77,04	83,33	80,44
01,02	Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	10,36	11,00	12,35	12,97	13,35
011	dar.: Politische Führung	5,20	3,30	3,80	11,61	5,34
012	Innere Verwaltung	4,20	7,16	5,94	1,36	7,40
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	29,83	27,65	30,36	35,49	29,89
042	dar.: Polizei	29,52	27,29	30,23	34,83	29,35
05	Rechtsschutz	18,91	15,90	17,31	21,05	21,60
051	dar.: Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	14,40	12,35	13,00	16,32	16,82
056	Justizvollzugsanstalten	4,46	3,55	4,31	4,30	4,78
06	Finanzverwaltung	15,41	14,39	17,01	13,82	15,60
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	101,08	125,54	114,14	74,87	98,95
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	89,21	102,94	82,22	70,22	85,85
112	dar.: Grundschulen	17,21	-	20,77	24,79	18,58
114	Weiterführende allgemeinbildende Schulen	45,58	61,49	43,58	29,86	44,26
124	Sonder-/Förderschulen	8,47	7,92	6,68	6,83	8,15
127	Berufliche Schulen	12,42	16,72	10,62	7,51	13,58
129	Sonstige schulische Aufgaben	4,90	16,20	0,06	0,10	-
13	Hochschulen	8,27	20,28	28,81	-	0,37
133	dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	8,25	20,28	28,81	-	0,37
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	0,85	0,01	1,36	1,89	-
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1,83	0,91	2,56	4,55	0,01
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1,38	0,66	2,15	-	2,43
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,79	1,72	3,69	1,70	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	0,51	0,12	1,94	0,53	0,65
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	2,46	0,14	5,48	0,81	5,54
8	Finanzwirtschaft	-	-	-	-	-
0-8	Sonderrechnungen	17,01	16,05	2,88	41,24	9,08
133	dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	6,46	9,29	0,01	19,85	0,02
132	Hochschulkliniken	2,22	-	0,21	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0,76	-	0,61	-	-
531/532	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	1,05	0,11	1,01	7,91	3,32
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1,73	-	-	8,38	-
0-8	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	37,41	38,13	22,75	9,14	46,57
133	dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	15,48	4,42	0,03	1,85	34,75
132	Hochschulkliniken	17,01	25,69	20,23	-	9,28
312	Krankenhäuser und Heilstätten	2,07	7,26	-	-	-
531/532	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0,73	-	1,98	-	-
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,05	0,08	0,05	-	0,07

1) Das gemeinsame Amt für Statistik (AfS) der Länder Berlin und Brandenburg ist vollständig bei Brandenburg nachgewiesen.

2) Die gemeinsame Anstalt Statistik Nord der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Hamburg nachgewiesen.

3) Die gemeinsame Anstalt Dataport der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Schleswig-Holstein nachgewiesen.

am 30.6.2013 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen

Mecklenburg-Vorpommern ³⁾	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein ²⁾³⁾	Thüringen	FKZ
257,02	235,88	222,95	248,02	279,35	255,46	258,88	227,17	265,60	
183,22	181,45	165,36	191,08	180,59	165,50	192,64	162,86	198,10	0-8
89,23	69,45	68,91	74,84	89,54	81,96	87,83	68,44	86,18	0
16,84	7,00	5,75	9,00	20,12	13,68	16,92	7,96	17,31	01,02
13,50	3,99	2,88	6,51	18,03	7,79	10,62	6,94	10,90	011
3,34	1,48	2,80	1,54	-	5,02	4,33	0,93	5,03	012
36,10	29,73	27,30	29,81	33,89	34,13	35,82	27,68	33,91	04
35,99	29,23	27,20	29,48	33,04	33,57	35,31	27,52	33,38	042
20,84	18,18	20,63	19,22	19,91	18,97	19,74	18,23	19,16	05
15,24	13,58	15,73	14,00	14,78	14,56	14,66	15,00	14,50	051
4,91	4,60	4,90	5,23	5,13	4,41	4,47	3,23	4,66	056
15,45	14,55	15,23	16,81	15,63	15,19	15,34	14,57	15,80	06
73,13	101,16	93,82	103,92	90,38	77,66	85,10	88,33	96,83	1
67,31	92,96	92,90	94,09	82,49	75,98	83,48	87,21	93,55	11/12
13,25	22,53	20,04	20,62	19,48	18,77	20,86	9,66	24,98	112
35,71	45,34	43,67	44,72	40,05	35,85	36,59	55,60	42,98	114
9,11	9,26	8,83	8,28	8,92	9,48	14,41	7,76	10,87	124
8,17	13,98	11,74	11,63	14,03	9,91	8,96	14,19	13,71	127
-	0,90	8,47	8,09	-	-	2,64	-	-	129
3,44	0,03	0,43	6,03	1,28	0,27	.	-	-	13
3,44	0,03	0,37	6,03	1,28	0,27	.	-	-	133
1,97	1,46	0,55	2,67	0,27	-	1,37	1,32	-	2
8,18	1,24	1,56	3,73	-	-	2,43	1,56	4,25	3
0,21	2,28	0,18	2,94	-	-	4,33	1,66	3,48	4
2,02	1,99	0,27	2,78	-	2,96	4,26	1,10	2,70	5
0,10	-	0,05	0,20	0,26	0,19	0,94	0,46	0,50	6
8,38	3,87	0,01	-	0,13	2,72	6,38	-	4,17	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
24,23	34,71	7,22	18,29	97,57	21,34	35,83	7,79	53,92	0-8
20,06	19,06	0,79	-	33,27	-	18,89	-	30,45	133
-	9,52	-	-	42,63	-	-	-	21,72	132
-	1,25	-	-	1,80	5,81	6,36	-	-	312
-	-	-	4,36	1,91	-	2,79	-	-	531/532
-	-	3,14	8,81	5,59	-	-	4,78	-	7
49,57	19,71	50,38	38,65	1,20	68,62	30,41	56,52	13,58	0-8
-	10,22	31,15	17,29	-	37,65	-	17,39	0,33	133
40,61	7,66	18,73	14,90	-	26,07	-	25,83	-	132
-	-	-	6,21	-	-	23,54	-	-	312
-	1,69	-	-	-	-	-	0,68	6,67	531/532
0,11	-	-	0,13	0,18	0,06	0,10	.	0,14	7

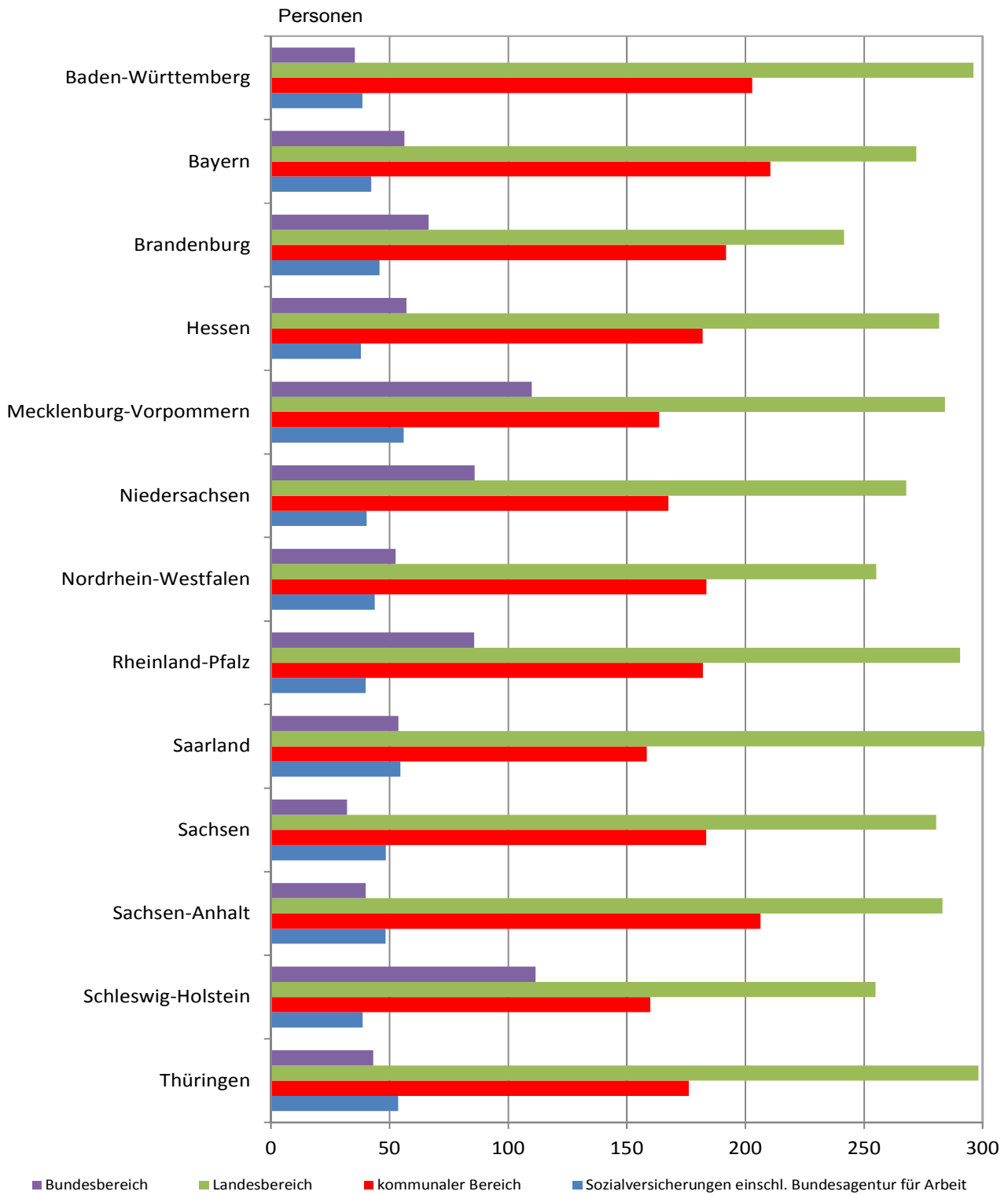
6. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Kommunalen Bereich je 10 000 Einwohner

KPR	Produktgruppe	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
	Insgesamt	159,03	165,91	174,97	169,92	152,59
1-5	Kernhaushalt	122,66	134,66	115,28	154,42	123,18
1	Zentrale Verwaltung	44,53	42,09	33,95	59,20	44,26
11	dar.: Innere Verwaltung	29,47	30,27	22,82	41,49	28,52
12	Sicherheit und Ordnung	15,06	11,82	11,13	17,71	15,74
2	Schule und Kultur	14,73	17,42	18,62	14,15	12,00
21-24	dar.: Schulträgeraufgaben	9,61	11,26	13,45	8,66	7,96
25-29	Kultur und Wissenschaft	5,12	6,16	5,16	5,49	4,04
3	Soziales und Jugend	33,69	36,17	26,88	52,47	37,81
31-35	dar.: Soziale Hilfen	9,93	8,00	7,74	13,64	9,03
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	23,76	28,17	19,15	38,83	28,77
365	da: Tageseinrichtungen für Kinder	17,34	22,52	13,52	33,10	22,45
4	Gesundheit und Sport	3,86	3,70	3,53	4,20	4,37
41	dar.: Gesundheitsdienste	2,13	1,46	1,80	2,85	2,32
42	Sportförderung	1,73	2,25	1,73	1,35	2,05
5	Gestaltung der Umwelt	25,86	35,27	32,30	24,40	24,75
51	dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	3,61	4,41	2,24	5,66	3,07
52	Bauen und Wohnen	4,04	4,70	4,77	4,21	4,49
53	Ver- und Entsorgung	1,74	1,65	3,40	1,04	1,81
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4,22	4,11	7,36	3,91	2,15
55	Natur- und Landschaftspflege	4,99	7,09	4,62	6,06	5,83
56-58	Sonstiges	7,25	13,31	9,91	3,52	7,40
1-5	Sonderrechnungen	21,82	24,94	19,91	7,88	22,91
411	dar.: Krankenhäuser	6,71	11,50	8,29	-	1,52
53	Ver- und Entsorgung	4,70	5,01	6,36	0,99	6,44
1-5	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	14,56	6,32	39,78	7,62	6,49
411	dar.: Krankenhäuser	5,63	0,06	27,29	-	-
53	Ver- und Entsorgung	4,33	2,11	3,56	6,29	2,15

am 30.6.2013 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	KPR
146,56	139,83	157,93	149,96	138,81	162,90	180,90	132,66	156,21	
120,38	116,56	118,01	119,39	117,06	131,15	135,50	104,90	133,12	1-5
57,97	42,79	47,08	49,23	38,35	53,23	56,71	41,12	47,27	1
40,09	28,31	27,95	36,12	25,05	36,44	37,98	27,68	31,95	11
17,87	14,48	19,14	13,11	13,30	16,79	18,73	13,44	15,33	12
12,70	13,56	13,54	15,02	10,70	11,42	11,80	11,77	16,98	2
7,35	9,91	7,95	9,46	7,27	5,95	6,77	8,49	11,59	21-24
5,35	3,66	5,58	5,56	3,43	5,47	5,03	3,28	5,39	25-29
23,90	32,38	32,40	36,99	31,50	40,53	38,61	27,38	35,90	3
10,59	10,50	11,84	6,61	13,81	14,39	8,70	9,60	10,14	31-35
13,32	21,88	20,55	30,38	17,69	26,14	29,90	17,77	25,76	36
8,32	13,75	12,59	24,90	13,19	21,93	23,73	11,54	20,38	365
3,83	4,11	3,93	3,42	3,93	3,75	4,04	3,17	4,93	4
2,25	2,54	2,39	1,46	2,14	2,24	2,21	2,16	3,34	41
1,58	1,57	1,55	1,96	1,78	1,51	1,83	1,01	1,59	42
21,97	23,72	21,06	14,73	32,58	22,22	24,35	21,46	28,04	5
5,13	3,95	4,24	2,19	3,39	4,88	2,79	1,68	3,06	51
3,53	2,27	3,90	2,52	4,78	2,88	6,16	3,87	5,70	52
0,75	1,32	1,84	0,49	0,87	0,54	0,44	2,06	0,35	53
3,85	4,26	3,85	2,36	1,58	6,18	2,38	2,23	1,47	54
5,11	4,56	4,41	4,79	6,40	3,75	4,13	3,82	3,93	55
3,59	7,36	2,82	2,39	15,56	4,00	8,45	7,80	13,54	56-58
18,96	12,55	27,90	18,67	14,66	26,10	36,63	14,42	11,80	1-5
6,51	2,96	10,07	1,79	-	8,77	6,24	-	-	411
1,62	4,27	2,85	10,57	4,79	3,16	2,30	6,96	3,49	53
7,22	10,71	12,02	11,90	7,08	5,65	8,76	13,34	11,29	1-5
-	1,76	2,51	3,37	-	-	-	2,35	-	411
5,14	6,45	4,73	4,52	6,23	4,26	5,96	3,57	10,38	53

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013 je 10 000 Einwohner nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)



7. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)

7.1 Beschäftigte insgesamt

Land	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung einschließlich Bundesanstalt für Arbeit
Baden-Württemberg	607 267	37 509	313 817	214 991	40 950
Bayern	729 035	70 498	341 318	264 183	53 036
Brandenburg	133 546	16 270	59 142	46 931	11 203
Hessen	336 511	34 384	169 689	109 605	22 833
Mecklenburg-Vorpommern	97 967	17 550	45 362	26 129	8 926
Niedersachsen	437 373	66 880	208 553	130 500	31 440
Nordrhein-Westfalen	938 821	92 280	447 696	322 099	76 746
Rheinland-Pfalz	238 543	34 160	115 856	72 602	15 925
Saarland	57 279	5 322	30 835	15 709	5 413
Sachsen	220 051	12 964	113 358	74 156	19 573
Sachsen-Anhalt	129 905	8 983	63 665	46 390	10 867
Schleswig-Holstein	158 624	31 290	71 553	44 898	10 883
Thüringen	123 564	9 335	64 511	38 123	11 595
Summe Flächenländer	4 208 486	437 425	2 045 355	1 406 316	319 390
Berlin	258 461	36 668	189 326	-	32 467
Bremen	39 652	3 730	31 604	50	4 268
Hamburg	115 675	13 221	87 320	-	15 134
Insgesamt	4 622 274	491 044	2 353 605	1 406 366	371 259
Ausland	12 968	12 897	71	-	-

7.2 Beschäftigte je 10 000 Einwohner

Land	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung einschließlich Bundesanstalt für Arbeit
Baden-Württemberg	573	35	296	203	39
Bayern	581	56	272	211	42
Brandenburg	546	66	242	192	46
Hessen	559	57	282	182	38
Mecklenburg-Vorpommern	613	110	284	164	56
Niedersachsen	562	86	268	168	40
Nordrhein-Westfalen	535	53	255	184	44
Rheinland-Pfalz	598	86	290	182	40
Saarland	578	54	311	158	55
Sachsen	544	32	280	183	48
Sachsen-Anhalt	578	40	283	206	48
Schleswig-Holstein	565	111	255	160	39
Thüringen	571	43	298	176	54
Summe Flächenländer	563	58	273	188	43
Berlin	761	108	558	-	96
Bremen	606	57	483	1	65
Hamburg	664	76	501	-	87
Insgesamt	574	61	292	175	46
Ausland	x	x	x	x	x

